

Namen im Gespräch

WASSERTRÜDINGEN (pm) –
Lions-Club-Urgestein **Erwin**

Meyer aus Wassertrüdingen (links) ist der „Melvin-Jones-Award“, die höchste von der Lions-Organisation vergebene Auszeichnung, verliehen worden. Distrikt-Governorin Jutta Künast-Ilg aus Wilburgstetten, oberste Lions-Repräsentantin in Nordbayern (rechts), überreichte die Ehrung in einer Feierstunde in Gunzenhausen. Sie beschrieb dabei Erwin Meyer als „Ausnahme-Lion“, der aktiv für die bürgerliche, kulturelle, soziale und allgemeine Entwicklung der Gesellschaft eintrete. Meyer ist seit 1974 bei Lions tätig und gehört zu den Gründungsmitgliedern der Gunzenhausener Gruppe. „Clubleben und verschiedene Aufgaben waren und sind für Erwin Meyer Selbstverständlichkeit“, so Künast-Ilg in



ihrer Laudation vor zahlreichen Club-Mitgliedern. Meyer sei bis heute aktiv und habe in über vier Jahrzehnten verschiedenste Ämter be-

kleidet, sei beispielsweise Sekretär, Partnerschaftsbeauftragter und Vorstand beim Hilfswerk gewesen. Aktuell sei er zuständig für diverse Benefizaktionen, so etwa die alljährliche Frühjahrs-Kleidersammlung in der Region. Ingrid Pappler, Präsidentin des Lions Club Gunzenhausen, betonte, dass Meyers Leistung für den Club und die Allgemeinheit nicht hoch genug zu schätzen sei. Seine Arbeit und seinen Einsatz bezeichnete sie als vorbildlich.

Foto: privat